

**Erledigt**

## **Hacki stürzt ab wenn ich Fotos mit Fotos verkleinere**

**Beitrag von „eltanque“ vom 2. September 2019, 15:33**

Hallo liebe Leute,

mein grosser Hackmini (i5) stürzt ständig ab. Hab es mit verschiedenen Festplatten und einer anderen EFI versucht, aber immer das gleiche: wenn ich unter Fotos ein Foto verkleinere stürzt er ab. Ein kleines Computerspiel ManicMiner läuft sehr langsam. Videos konvertieren klappt aber.

Vielleicht hat ja jemand eine Idee woran das liegen könnte.

Ich habe die CPU in verdacht, dass die einen Schaden bekommen hat, als mein mainboard gestorben ist.

Wenn es so ist, besteht dann die Gefahr, dass die defekte CPU wieder das mainboard beschädigt und es besser wäre beides zu tauschen?

Ig

---

**Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. September 2019, 15:43**

Efi posten, nur Clover Ordner.

---

**Beitrag von „eltanque“ vom 2. September 2019, 15:53**

Altemirabelle danke für die schnelle Antwort!

Hier der Clover-Ordner.

---

## Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. September 2019, 17:00

OK wir werden diesen Biest schon befreien 😊

OK. Die Grafik läuft auf iGPU, jedoch hast du keine Beschreibung dafür in config.plist.

Brauchst du:

SMCBatteryManager.kext, SMCLightSensor.kext? Ist für Laptops.

Na ja:



OK teste di econfig:

---

## Beitrag von „eltanque“ vom 2. September 2019, 17:24

@[Altemirabelle](#)

SMCBatteryManager.kext, SMCLightSensor.kext habe ich im ordner "other"

mit der config.plist keine Veränderung

---

### **Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. September 2019, 18:12**

Du solltest die löschen.

.... melde mich später, momentan wenig Zeit.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 2. September 2019, 19:37**

hab sie gelöscht. hat aber nix genützt.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 6. September 2019, 10:33**

Altemirabelle also doch nix zu machen. Ist bestimmt doch die CPU. Frage mich nur, ob ich besser auch ein neues Mainboard nehme.

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 6. September 2019, 10:44**

Ich würde als erstes anderes SMBIOS testen. Das kann bei Problemem mit iGPU ggf. Abhilfe schaffen.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 7. September 2019, 11:31**

Hab mal die EFI von meinem NUC getestet. Da ist er zwar nicht abgestürzt, aber er hat Fotos beendet, als ich versucht habe Fotos zu bearbeiten. 🤔

---

## Beitrag von „AkimoA“ vom 7. September 2019, 12:55

Wie bist du verbunden (DisplayPort oder HDMI) ?

Kann in deiner config nichts erkennen was die UHD 630 in irgendeiner Weise einbindet deswegen frag ich.

Zeig ma bitte ein Bild von -> Über meinen Mac -> System Report -> Grafik Adapter bzw Displays von deinem Problemkind.

---

## Beitrag von „eltanque“ vom 8. September 2019, 01:14

[AkimoA](#) Ich nutze HDMI oder DisplayPort.



## Beitrag von „cLove“ vom 8. September 2019, 18:14

Vielleicht tut's meine EFI, ich habe ein ähnliches Board.

@[ResEdit](#) hat das Gleiche, wollte meine EFI mal testen, weiß nicht, ob sich da was getan hat...

Bei mir geht hiermit alles, außer WLAN (und einer der LAN-Anschlüsse), aber klar.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 8. September 2019, 18:26**

wie jetzt... der 2. lananschluss tut doch seit wir die smalltreeirgendwas.kext dazu getan haben  
[cLove](#)

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 8. September 2019, 19:03**

Vielen Dank [cLove](#) leider keine Änderung.

---

### **Beitrag von „AkimoA“ vom 8. September 2019, 19:08**

Du hast doch sicher das Hackintool installiert was sagt auf der ersten Seite (System) der VDA Decoder bei dir ? um mal das auszuschliessen .

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 8. September 2019, 19:13**

@eVillan Ich habe einen USB-kext erstellen lassen. VDA Decoder kenne ich nicht.

---

**Beitrag von „AkimoA“ vom 8. September 2019, 19:17**

Das hier mein ich ,was steht da bei dir :

---

**Beitrag von „eltanque“ vom 8. September 2019, 19:19**

nach dem Doppelpunkt sehe ich nichts mehr? Meine damit, nach dem was du geschrieben hast.

---

**Beitrag von „cLove“ vom 8. September 2019, 19:50**

[grt](#) Ja, sollte funktionieren (babe nicht so'n langes Kabel).

---

**Beitrag von „eltanque“ vom 9. September 2019, 18:28**

@eVillan ja, wie bei Dir. Was bedeutet das? Doch kein CPU-Defekt?

Hab nun festgestellt, dass er abstürzt wenn ich einen Monitor am DisplayPort oder HDMI anschliesse. Nachdem ich das gemacht habe, stürzt er auch ohne Monitoranschluss und ohne Fotos zu bearbeiten ab. Musste erst den Stecker rausziehen, jetzt läuft er (ohne angeschlossenem Monitor) erst mal wieder.

Möchte wegen der Wärme nun einen I3 einbauen. Wäre nett, wenn jemand kurz guckenkönnte, ob folgendes zu meinen anderen Bauteilen passen würde?

[https://www.mindfactory.de/pro...So--1151-BOX\\_1309222.html](https://www.mindfactory.de/pro...So--1151-BOX_1309222.html)

[https://www.mindfactory.de/pro...ni-ITX-Retai\\_1236829.html](https://www.mindfactory.de/pro...ni-ITX-Retai_1236829.html)

Vielen Dank allen, die geantwortet haben!!!

---

### Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 9. September 2019, 21:16

Wenn du die Intel Grafik verwenden willst dann Bitte ohne F Rausucher  ( weil da keine darauf ist oder abgeschaltet ist )

Wenn du denn Intel Core i3 9100 willst

Dann sollte das Board in Richtung Z390 gehen



---

### Beitrag von „eltanque“ vom 9. September 2019, 21:28

hab gerade gesehen, dass mein RAM nicht passt... 😞

---

### **Beitrag von „grt“ vom 9. September 2019, 22:09**

[eltanque](#) bau doch den i7 8700T (oder i5 8600T) ein. die haben im gegensatz zu dem 8700K/8600K (der ist doch aktuell verbaut oder?) nur einen TDP von 35W - die xxxxK haben 95W, die ohne buchstaben, auch die i3 haben immerhin noch 65W. T-prozessoren werden gerne in kleinen gehäusen verbaut, weil die im gegensatz zu ihren (hitzköpfigen) kollegen doch meist recht cool bleiben.

ich denk für dein kleines gehäuse wär einer der beiden die beste wahl.

die kombination asrock (das aus deinem link oben) und dem 8700T hat [cLove](#) vorletzte woche besorgt, und haben wir zusammen aufgesetzt.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 9. September 2019, 23:26**

[grt](#) mit einem t-Prozessor hat schon mal jemand grosse Probleme gehabt:

[Hackmini](#)

Wenn ich den i3 köpfe und undervolte, dürfte es doch keine Probleme mehr mit der Wärme geben

---

### **Beitrag von „grt“ vom 10. September 2019, 09:10**

der 8700T oder 8600T ist aber doch um einiges leistungsfähiger, als der i3, und die T modelle

sind nix weiter als "normale" prozessoren mit geringerem grundtakt. sonst gibts keine unterschiede zu den anderen.

ich hatte vorletzte woche den 8700T und letzte woche einen i3 8100T (in einem dell optiplex) auf dem tisch, der dell war anstrengend, der i7 8700T genau das Gegenteil, der lief ohne irgendwelche probleme (der dell dann auch nach ein wenig überzeugungsarbeit 😊 )

ich nutz selbst seit gut 2 jahren einen i7 6700T, auch der benimmt sich gut.

und zu allerletzt: ups sagt, dass mein neues brett und prozessor heute auftauchen sollen - ist auch ein T geworden, der i7 8700T. der soll (wie bei dir) nur mit igpu laufen. ich werd berichten..

---

### Beitrag von „eltanque“ vom 10. September 2019, 14:28

die T-prozessoren sind bestimmt interessant, auch wegen dem niedrigem Stromverbrauch , kosten aber auch das dreifache. da bekomme ich schon fast einen NUC für, und die laufen wenigstens.. 😊 .

---

### Beitrag von „grt“ vom 10. September 2019, 14:34

[Zitat von eltanque](#)

kosten aber auch das dreifache

nö 😊 :

[8700 klick](#)

[8700T klick](#)

und ich hol meinen jetzt ab (ups hatte wohl keine lust, treppen zu klettern....)

## Beitrag von „eltanque“ vom 10. September 2019, 14:39

ich meinte im vergleich zu einem i3 😊

[https://www.mindfactory.de/pro...So--1151-BOX\\_1309222.html](https://www.mindfactory.de/pro...So--1151-BOX_1309222.html)

[https://www.mindfactory.de/pro...o--1151-TRAY\\_1237153.html](https://www.mindfactory.de/pro...o--1151-TRAY_1237153.html)

---

## Beitrag von „grt“ vom 10. September 2019, 14:48

aufpassen!! prozessoren mit "F" haben keine igpu (der verlinkte definitiv nicht), bzw. ist die abgeschaltet. oder willst du eine grafikkarte dazustecken?

und klar, ein i3 (egal, ob T oder nicht) kostet immer weniger, als ein i7/i5 aus der selben generation...

was hältst du von i3 9100T oder 9300T? mit UHD630 und jeweils 35W TDP. flüchtiger preisecheck ergibt um 170€ (der ohne T kostet in etwa dasselbe)

---

## Beitrag von „eltanque“ vom 10. September 2019, 15:12

huch ... jau, gut dass du das schreibst. ja, vielleicht hast du recht. ein i3 mit T muss vielleicht auch nicht geköpft werden...

---

## Beitrag von „grt“ vom 10. September 2019, 15:17

[Zitat von eltanque](#)

muss vielleicht auch nicht geköpft werden

denke ich auch. mein 6700T liegt zwar "nackich" auf dem tisch, also hinkt der vergleich ein wenig, aber im normalbetrieb ist er maximal 5° über der raumtemperatur, und der kühler fühlt

sich selten mal warm an.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 25. September 2019, 17:12**

Hab es noch mal ohne WIFI-Blechdose probiert und die Batterie über Nacht abgeklemmt, aber immer das gleiche Ergebnis. Habe beim Ausbauen festgestellt, dass ich die NVM mit der unteren Schraube der Doppelschraube befestigt habe und nicht zwischen beiden. Vielleicht hat das ja zu einem Kurzschluss geführt.

Hab jetzt an dieses Board gedacht:

<https://www.mindfactory.de/pro...hannel-DDR4-1277009.html>

Passt dort eine Wifikarte rein, ohne die Blechbüchse tauschen zu müssen (mit diesem Adapter <https://www.ebay.de/itm/263886326876>)?

Würde das Board noch einmal mit meinem alten Prozessor ausprobieren, falls der dort rein passt:

[https://www.mindfactory.de/pro...-So-1151-WOF\\_1199330.html](https://www.mindfactory.de/pro...-So-1151-WOF_1199330.html)

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 13. Oktober 2019, 17:50**

das Teil läuft trotz neuer PicoPSU immer noch nicht. jetzt will Eyetv nicht starten. bleibt wohl eine ewige Baustelle 😞

Frage: Ist das Board GA-Z170N-WIFI und der Prozessor I3-6100 kompatibel zu meinen boards ? Dann könnte ich das zum testen nehmen. Kostet 88 Euro zusammen.

### **grt was hat denn der i3 8100T für Probleme gemacht?**

Verstehe die Preise nicht. i3-9100t kostet 27 Euro weniger als I3-8100T . Mus man aber wohl auch nicht ..

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 13. Oktober 2019, 19:12**

Und ich wollt dich schon fragen, ob alles nach dem Umbau ohne Probleme läuft ....

---

### **Beitrag von „grt“ vom 13. Oktober 2019, 23:44**

der 8100T steckte in einem dell-fertig-minirechner, da war das in gang bringen der uhd630 ein wenig tricky und anstrengend. ging aber letztendlich dann doch.

wie stark war deine picopsu nochmal? mein 8700T will mit dem 72W netzteil nicht booten, was mit dem alten 6700T noch einwandfrei ging. der scheint beim boot kurzfristig ziemlich viel strom zu ziehen. anzeige primärseitig liegt bei 103W während des starts. danach gehts bis 11W runter.

ich hab jetzt ein 120W netzteil dran, damit keine probleme mehr.

was meinst du mit kompatibel? das board und der prozessor sind skylake, 2 generationen älter, als dein aktuelles setup. teile "überkreuz" tauschen geht nicht

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 13. Oktober 2019, 23:57**

Hmmmh ... anstrengend weil es ein Fertig-mini-PC war? ich weiss nicht ob ich mir das antuen möchte, nachdem schon so viel nicht geklappt hat.

Was ich aber sagen kann ist, das ein i5 für das Gehäuse absolut ungeeignet ist. Selbst nach dem köpfen und ohne zweite Festplatte und ohne Deckel (nur mit dem Deckel mit den Löchern) wird er ab 60% CPU-Leistung zu heiss.

Die PicoPSU hat 160 W.

aha, dachte der 6100 würde in den aktuellen boards laufen. dann bleibt wohl nur eine neue CPU.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 14. Oktober 2019, 06:54**

nicht i5, sondern das K / der tdp von 95W ist das problem. auch der i3 8100 / 8300 hat noch 65W was er an abzuführender wärme produziert.

nimm einen 8x00T (i5 oder i7), die haben nur 35W, ggf. frag dazu noch bei DSM2 nach, ob er dir den köpft, dann sollte das elend ein ende haben.

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 14. Oktober 2019, 08:32**

Bau das Ganze einfach in ein größeres Gehäuse um, macht dir einfach die Sache generell leichter. Somit ist Platz für eine bessere Kühlung weil mehr Volumen, und dann sollte auch der Rest funktionieren.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 14. Oktober 2019, 11:37**

Die Wärme ist ja nicht das Problem. Er stürzt nicht bei 90 Grad ab.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 14. Oktober 2019, 13:09**

was passiert denn genau? unter erhöhter last verabschiedet sich der rechner, allerdings nicht wg. zu hoher temperatur, sondern schaltet einfach mal so ganz plötzlich ab?

reproduzierbar, weil immer und nur unter last?

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 14. Oktober 2019, 13:18**

Im Prinzip das selbe wie mit der ursprünglichen Konfiguration, so hatten wir jedenfalls auf der HckCon gesprochen.

Vielleicht hat RAM oder CPU ja einen Knacks weg.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 15. Oktober 2019, 00:56**

umax1980 Ja, deshalb möchte ich ja auch eine andere CPU probieren. RAM könnte ich auch mal einzeln testen.

Ein grösseres Gehäuse wird wohl notwendig sein.

[grt](#) nein, unter hoher Last stürzt er ja nicht ab. ich lasse es nicht so weit kommen und breche dann irgendwann ab.

Bei dem anderen Bord ist er irgendwann abgestürzt, wenn ich mit Fotos Fotos verkleinert habe. Ein Spiel funktioniert viel langsamer als normal. Jetzt mit dem neuen Board lass sich Eyetv oft nicht starten. Passieren immer merkwürdige Sachen. manchmal läuft fast alles und dann wieder nicht.

jetzt zickt er , wenn ich die NVMe verwende. Kann morgen schon wieder anders sein. Wie soll mensch da einen Fehler finden? Morgen probiere ich die RAM mal abwechselnd aus. Und dann einen neuen Prozessor.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 15. Oktober 2019, 07:31**

was ist denn von dem alten pc noch übrig? der ram? und die festplatte/ssd?

ich würde mal einen ausgiebigen memtest laufen lassen (ist entweder auf kali-live oder ubuntu-live noch enthalten, welche kann ich später gucken)

solche nicht wirklich reproduzierbaren fehler könnten auf defekten bzw. kränkelnden ram oder eine angefressene festplatte deuten.

also memtest zuerst mit beiden riegeln, wenns fehler gibt (sollte sich innerhalb einer stunde eigentlich zeigen) einzeln weitermachen.

wenns keine fehler gibt, mal eine andere festplatte testen. deine aktuelle platte ist aber keine evo+, und auch keinen samsung-nvme, die aus einem läptopp stammt?

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 15. Oktober 2019, 09:45**

Ich habe nur das Board gewechselt, die SSD ist eine EVO und eine NVMe M2

dann probiere ist erst mal memtest

---

### **Beitrag von „grt“ vom 15. Oktober 2019, 12:13**

was für eine evo? nur evo, evo pro oder evo+?

guck mal genau nach bitte.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 15. Oktober 2019, 16:22**

ja, ohne pro und ohne plus. könnte zur Sicherheit ja auch mal eine HDD dranhängen.

memtest gab beim ersten mal eine Auffälligkeit bei block Sequentiell und er ist beim zweiten Durchlauf abgestürzt bei Bit Flip 286, siehe Bildschirmfoto.

Hab es noch einmal gemacht und diesmal war alles ok.

```
Memory Page Size: 4096
System Page 0 (2MB) (0x00000000-00000000)
Requested memory: 0x00000000 (0x00000000 bytes)
Available memory: 0x00000000 (0x00000000 bytes)
Allocated memory: 0x00000000 (0x00000000 bytes) at local address 0x00000000
Allocating memory (0x00000000) - passed successfully
Partitioning memory into 0 comparison buffers...
Buffer 0: 0x00000000 (0x00000000 bytes) starts at local address 0x00000000
Buffer 1: 0x00000000 (0x00000000 bytes) starts at local address 0x00000000
Running 2 test sequences... (CTRL-C to quit)

Test sequence 1 of 2:
Running tests on Full 0x00000000 region...
Start address: 0x00
Linear PGM: 0x00
Running comparison tests using 0x00000000 buffers...
Random Value: 0x00
Compare 000: 0x00
Compare 001: 0x00
Compare 002: 0x00
Compare 003: 0x00
Compare 004: 0x00
Compare 005: 0x00
Compare 006: 0x00
Sequential Increment: 0x00
Roll 0 bits: 0x00
Block Sequential: 0x00
Checksum: 0x00
Bit Spread: 0x00
Bit Flip: 0x00
Walking Ones: 0x00

Test sequence 2 of 2:
Running tests on Full 0x00000000 region...
Start address: 0x00
Linear PGM: 0x00
Running comparison tests using 0x00000000 buffers...
Random Value: 0x00
Compare 000: 0x00
Compare 001: 0x00
Compare 002: 0x00
Compare 003: 0x00
Compare 004: 0x00
Compare 005: 0x00
Compare 006: 0x00
Sequential Increment: 0x00
Roll 0 bits: 0x00
Block Sequential: 0x00
Checksum: 0x00
Bit Spread: 0x00
Bit Flip: 0x00
Walking Ones: 0x00

Last login: Tue Oct 22 16:12:08 on console
```

---

## Beitrag von „grt“ vom 15. Oktober 2019, 17:20

[Zitat von eltanque](#)

ist beim zweiten Durchlauf abgestürzt

das hört sich eher nicht so gut an... aber ich kenn auch nur den memtest, der mit auf den linux-live-distributionen dabei ist, und den man direkt beim booten ausführt. wenn da fehler auftauchen, kann man auf jeden fall von einem speicherfehler ausgehen. oder der slot hat einen weg.

---

## Beitrag von „umax1980“ vom 15. Oktober 2019, 17:23

Ja, Slot glaub ich nicht. Ist ja ein neues Board. Da der Fehler bei dem neuen Board auch wieder auftritt. Und wir waren verdammt vorsichtig.

Dann bleiben nur noch CPU/RAM.

besorg dir mal eine dieser Notfall Images. Da sind Testprogramme drauf.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 16. Oktober 2019, 12:30**

beim zweiten mal war es ja ok. der Absturz muss nichts damit zu tun haben. aber dann probiere ich mal den memtest von ubuntu,

-----

mein Ubuntu 18.04 hat kein memtest. Hab jetzt ein paar mal die RAM-Riegel gewechselt, manchmal klappt es und dann wieder nicht. kann natürlich sein, dass beide einen Schaden haben. aber dann müsste memtest ja was anzeigen.

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 16. Oktober 2019, 13:00**

Lad dir mal die Ultimate Boot CD runter, dort ist sicherlich ein passendes Tool dabei um den Speicher mal mehrere Stunden zu testen.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 16. Oktober 2019, 19:22**

hab so einen Stick erstellt, aber der bootet nicht. 😞

---

### **Beitrag von „jhahn“ vom 16. Oktober 2019, 19:30**

Du musst wahrscheinlich Legacy booten, das heißt mit aktivierem CSM.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 16. Oktober 2019, 19:40**

der war enable. klappt trotzdem nicht

---

### **Beitrag von „jhahn“ vom 16. Oktober 2019, 19:45**

Vielleicht hilft Dir das [hier](#). Eventuell auch noch mal schauen, ob der OS Type auf UEFI/Legacy steht, falls es das bei Dir gibt.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 16. Oktober 2019, 20:02**

Jetzt habe ich CSM auf disable gesetzt, jetzt komme ich nicht mehr ins Bios. Schluss für heute.

---

### **Beitrag von „jhahn“ vom 16. Oktober 2019, 20:04**

Mist, da hilft wohl nur noch ein CMOS-Reset.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 17. Oktober 2019, 00:18**

[jhahn](#) danke, CMOS-Reset hat geholfen. hab jetzt alles mögliche ausprobiert, aber nicht geschafft memtest zu booten.

Deshalb bleibt mir wohl nur neue RAM zu kaufen und zu testen.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 17. Oktober 2019, 07:07**

gibts denn nicht jemanden in der nähe, bei dem du den ram mal in einem anderen board testen könntest, bevor du einkaufst?

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 17. Oktober 2019, 07:15**

Lünen ist ja von mir aus keine Entfernung,  
ich bin mit der Family im Urlaub ab Freitag.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 24. Oktober 2019, 12:38**

Jetzt ist auch noch mein Netzteil kaputt gegangen. 😞 Aber vielleicht kommen die Abstürze ja daher.

Wenn ich eine T-Prozessor verwende, brauche ich dann ein 160 W Netzteil?

Welches Netzteil benötigte ich für den i5-Prozessor, wenn ich auch noch eine Grafikkarte anschliesse? Und welchen Kühler und Gehäuse würdet ihr empfehlen?

---

### **Beitrag von „grt“ vom 24. Oktober 2019, 13:27**

das kommt auf die grafikarte an..

wenns eine sein soll, die einiges mehr kann, als eine igpu, dann wirst du um ein "normales" netzteil nicht herumkommen.

mit Tprozessor (8700T) und igpu brauche ich ein 120W netzteil, drunter wird nicht gebootet, bzw. boot abgebrochen.

vorher mit dem 6700T reichte ein 72W netzteil aus.

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 24. Oktober 2019, 16:07**

Bei dir läuft es aber wirklich nicht so ganz rund.... Wir drücken die Daumen für ein laufendes System.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 24. Oktober 2019, 16:13**

Ich meinte auch ein "normales" , die externen nerven ja auch. Hab jetzt 150 W bestellt. dann kann ich erst mal gucken, ob alles läuft und ist wohl besser als zu klein.

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 24. Oktober 2019, 16:19**

Das Netzteil liefert soviel Energie wie benötigt, da können 25 Watt mehr nix kaputt machen.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 24. Oktober 2019, 16:30**

die grösseren nehmen aber mehr platz weg und sind teurer

---

## Beitrag von „grt“ vom 24. Oktober 2019, 16:35

[Zitat von umax1980](#)

Das Netzteil liefert soviel Energie wie benötigt,

naja... nicht wirklich. wenn ein netzteil 100W liefern kann, und einen verbraucher füttern soll, der 200W zieht (und das macht der gnadenlos), dann wird das arme netzteil überlastet, bestenfalls bricht die spannung ein (was den verbraucher u.u. schwer durcheinanderbringt), schlimmstenfalls rauchen diverse bauteile schlicht ab und/oder halbleiter könnten überhitzen und sterben daran etc...

[eltanque](#) du meinst mit netzteil den "versorger" der picopsu? ich meinte oben mit "normal" ein atx-netzteil - wenn eine "richtige" grafikkarte reinkäme, z.b. eine RX580, dann kämst du mit netzteil+picopsu nicht mehr weit, dann sollte ein "richtiges" atx-netzteil her.

---

## Beitrag von „eltanque“ vom 24. Oktober 2019, 17:18

[grt](#) nein, das externe Netzteil.  
[https://www.amazon.de/dp/B00YX...61\\_185740101\\_TE\\_item?th=1](https://www.amazon.de/dp/B00YX...61_185740101_TE_item?th=1)

---

## Beitrag von „grt“ vom 24. Oktober 2019, 17:36

das sollte ohne zusätzliche grafik und mit T-prozessor dicke ausreichen. wie gesagt, mein 8700T ist mit 120W zufrieden, die dect-steckdose meldet max. 103W beim boot oder cinebench auf der primärseite.

### **Beitrag von „eltanque“ vom 24. Oktober 2019, 17:47**

dann war/ist es für den i5-8600K aber wohl etwas knapp?

---

### **Beitrag von „grt“ vom 24. Oktober 2019, 17:49**

würde ich sagen. der kann ja deutlich höher takten, als der T, und das sollte auch einen höheren stromhunger bei last nach sich ziehen.

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 24. Oktober 2019, 17:53**

[grt](#) Danke für die Infos! Dann werde ich das mal genauer beobachten .

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 24. Oktober 2019, 20:58**

[grt](#) Ich glaube, umax meinte, dass ein PSU mit 25W zu viel kein großes Problem sein sollten.

---

### **Beitrag von „umax1980“ vom 24. Oktober 2019, 21:45**

Ja, ich bezog mich auf die „Leistungsreserve“.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 25. Oktober 2019, 07:15**

sorry, mistverständnis... 😄😏 \*füllwort\*

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 28. Oktober 2019, 16:25**

Bei dir läuft es aber wirklich nicht so ganz rund.... Wir drücken die Daumen für ein laufendes System.

-----

umax1980 ich glaube ich bin tatsächlich zu doof zum Computerbauen. war doch nicht das Netzteil. die Picopsu war defekt. 😞

---

### **Beitrag von „grt“ vom 28. Oktober 2019, 16:58**

sooo weit daneben war das dann aber auch nicht [eltanque](#) ... auf jeden fall kaputte stromversorgung.

ich drück daumen, dass das jetzt die definitive lösung der problematik ist

---

### **Beitrag von „eltanque“ vom 28. Oktober 2019, 17:04**

nein, die war ja neu. dann bleibt wohl nur noch der Prozessor.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 29. Oktober 2019, 07:17**

hmmm... jetzt komm ich nicht mehr mit.. doch nicht kaputt die picopsu?

---

## Beitrag von „eltanque“ vom 29. Oktober 2019, 11:26

[grt](#) die picopsu ist zusätzlich kaputt gegangen. hatte mir schon eine neue gekauft, aber daran lag es nicht. hab jetzt einen i3 bestellt. die mit T haben lange Lieferzeit.

---

## Beitrag von „eltanque“ vom 31. Oktober 2019, 17:25

hab jetzt den <https://www.notebooksbilliger...pu+4x+360ghz+boxed+332658>

verbaut. Wird aber als Xeon angezeigt.

Die Temperaturen sind wesentlich besser als bei dem i5. Das war es aber auch schon. Hab jetzt alles ausgewechselt, aber irgendwie will er nicht richtig laufen...

ich glaube ich verkaufe die Sachen besser ... 😞

---

## Beitrag von „grt“ vom 31. Oktober 2019, 17:59

menno...

hängt sich immer noch auf das biest?

was ist denn nun noch von dem alten build vorhanden?

was hast du wie, womit und in welcher hardwarekombination getestet?

---

## Beitrag von „eltanque“ vom 31. Oktober 2019, 18:11

eyetv reagiert nicht. und häufig kann ich ihn nur über Bildschirmfreigabe sehen. bis zum Absturz muss ich ihn meistens längere Zeit laufen lassen. alles probiert , neue RAM, neue

pisopsu, neuen Prozessor, neues board. sind zusammen schon fast zwei Computer... irgendwann muss mal gut sein.

oder mich mache Linuxrechner draus ... 🤔

---

### Beitrag von „grt“ vom 31. Oktober 2019, 19:12

[Zitat von eltanque](#)

ich mache Linuxrechner draus ...

lass ihn doch mal testhalber eine weile mit linux laufen, und guck, ob er damit auch zickt.  
was ist eigentlich für eine wlankarte drin?

---

### Beitrag von „eltanque“ vom 31. Oktober 2019, 20:21

[grt](#) da muss ich mich erst mal einarbeiten.

[Broadcom BCM94352Z DW1560 802.11AC 867Mbps Bluetooth 4.0 Wifi Wlan Card](#)

---

### Beitrag von „eltanque“ vom 10. November 2019, 14:26



Thema erledigt [ASROCK Z390 PHANTOM GAMING ITX/AC](#)